



Piraten Fraktion im Rat der Stadt Velbert
Oststr. 27
42551 Velbert

Piraten Fraktion; Oststr.27; 42551 Velbert

An den Bürgermeister
Herrn Dirk Lukrafka

an den Vorsitzenden des Bezirksausschusses Velbert-Mitte
Herrn Feist-Lorenz
und den Vorsitzenden des Ausschusses für Stadtplanung und Mobilität
Herrn Engel
und an den Vorsitzenden
des Ausschusses für Schule und Bildung
Herrn Matthias Gohr

Thomasstr. 1
42551 Velbert

Datum: 22.08.2021

Antrag/Anfrage zur nächsten Sitzung zu Tagesordnungspunkt 9

Beschlussfassung über die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 669 - Kastanienallee –
1. Änderung

**des Bezirksausschusses Velbert-Mitte,
des Ausschusses für Stadtplanung und Mobilität,
sowie zu der nächsten Sitzung des Ausschusses für Schule und Bildung:**

Sehr geehrte Damen und Herren ,

der Bebauungsplan Nr.669, der auch das Gelände betrifft auf dem sich die neue Grundschule Kastanienallee befindet, soll geändert werden. Der aktuelle Bebauungsplan sah eine Wohnbebauung mit 38 Wohneinheiten (Ein- und Mehrfamilienhäuser) vor. Diese 1. Änderung würde zu einer Verdoppelung der Wohneinheiten führen. Wir bitten daher um die Beantwortung folgender Fragen:

- 1 Ca. 80 Mitarbeiter (Lehrer*innen, Inklusionsfachkräfte, OGATA-Mitarbeiter*innen und sonstiges Personal) sind an der Grundschule Kastanienallee aktuell beschäftigt. Wie viele Personalparkplätze, die nicht durch Dritte genutzt werden, stehen den Beschäftigten der Grundschule Kastanienallee zu Verfügung?
- 2 Die Grundschule ist 5-zügig, das bedeutet, dass sich im Extremfall bis zu 640 Schüler*innen und 80 Mitarbeiter, also ca. 720 Menschen im Gebäude befinden. Die Schule wurde auf einem ehemaligen Sportplatz errichtet, in einem Kessel mit einer Zufahrt. Der Schulhof wird von einer Seite durch einen Hang und von der anderen Seite durch die Schulgebäude umschlossen und hat somit ebenfalls kesselähnlichen Charakter. Je nachdem wie ein potentieller Brandherd lokalisiert ist oder der Wind im Brandfall steht könnte dadurch eine Flucht nicht oder nur sehr schwer möglich sein. Die beiden Zuwege auf das Gelände erfolgen erstens durch oben bereits beschriebene Zufahrt und zweitens

durch ein kleines Türchen neben der Sporthalle.

Normalerweise befindet sich der Sammelpunkt einer Schule auf dem Schulhof. Daher unsere Frage: Wo befindet sich der Sammelpunkt/Aufstellungsfläche an dem sich die Schüler und Beschäftigten im Falle eines Feueralarmes sammeln müssen? Wie können die versammelten Menschen gefahrlos das Gelände im Notfall verlassen?

- 3 Wo befindet sich der Sammelpunkt für die Sporthalle?
- 4 An welchen Stellen befindet sich die Feuerwehzufahrt sowie die Aufstellungsfläche für die Feuerwehr- und Rettungsfahrzeuge?
- 5 Gibt es eine Stellungnahme des Brandschutzbeauftragten zu dem Gebäude der Grundschule und wenn ja, wie sieht diese aus?
- 6 Welche Auswirkungen hat die Errichtung weiterer Gebäude im Bebauungsplangebiet auf die Rettungswege der Schule?
- 7 In der Vorlage 346/2021 wird behauptet :*“Eine Abstimmung mit den Technischen Betrieben hat ergeben, dass die geplanten zusätzlichen Wohneinheiten aufgrund der gutachterlich empfohlenen und bereits umgesetzten verkehrlichen Maßnahmen verträglich abgewickelt werden können.“*

Doch schon jetzt ist morgens zu Schulbeginn mit bloßen Auge erkennbar, dass entgegen der Aussage in der Vorlage das Gegenteil der Fall ist. Selbst die Breite des Bürgersteigs ist nicht für die Anzahl der Schüler*innen und Eltern, die zur Kita, zur Grund- oder Realschule, wollen nicht ausreichend. Auf der Straße entsteht morgens regelmäßig Stau, so dass es bereits notwendig war, dass Polizei und Ordnungsamt lenkend eingreifen mussten. Sollte die Ausfahrt für die geplanten Parkplätze der 74 zusätzlichen Wohnungen ebenfalls über die Kastanienallee abgewickelt werden, wird sich diese Situation noch verschärfen. Von daher beantragen wir, dass die neuen Wohnungen für ihre Parkplätze eine eigene Zufahrt erhalten, die sich an der Akazienstrasse befindet.

- 8 An der Akazienstrasse, der Lindenstrasse und an der Kastanienallee befinden sich Mehrfamilienhäuser, die über keine eigenen Parkplätze verfügen.

Wie viele Parkplätze will die Wobau für die neuen Wohneinheiten errichten?

Mit freundlichen Grüßen

Martin Schwarz

Der Fraktionsvorsitzende der Piratenpartei in Velbert